

Kursdaten

Kurstermine:

Sa 30.04.2022 | 09:00 - 16.30 Uhr

Motivation, Erwartungen, Worum geht es?

So 01.05.2022 | 09:00 - 16.30 Uhr

Grundwissen Notfall und Pflege, soziales Umfeld

Sa 07.05.2022 | 09:00 - 16.30 Uhr

Kommunikation I

So 08.05.2022 | 09:00 - 16.30 Uhr

Kommunikation II

Sa 14.05.2021 | 09:00 - 16.30 Uhr

Prävention

Referenten:

Nina Pick, Diplom Heilpädagogin

Merle Wieschhoff, Kommunikationsberaterin

Melanie Frackenpohl, B.A. Business Administration

Manfred Wagner, Beratende Pflegefachkraft, Gestalttherapeut

Teilnahme-Gebühr:

kostenfrei durch Fördermittel der AOK



Ort: Katholische Familienbildungsstätte Wipperfürth

Klosterplatz 2 | 51688 Wipperfürth

Seminarumfang 5x = 40 UStd.

Veranstaltungs-Nr.: 2272790002



Shutterstock



Elke Moorkamp

Melden Sie sich schriftlich an auf unserer Homepage unter www.hdf-wipperfuerth.de

Bitte beachten Sie unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen, die Sie im aktuellen Programmheft oder auf unserer Homepage einsehen können.

**FAMILIEN
UNTERSTÜTZENDER
DIENST**

Katholische Familienbildungsstätte

Haus der Familie Wipperfürth

Klosterplatz 2 | 51688 Wipperfürth

Telefon 02267 871420 | Telefax 02267 8714223

info@hdf-wipperfuerth.de | www.hdf-wipperfuerth.de





shutterstock-Igorsteva Novic

Was macht der Familien unterstützende Dienst (FuD)?

Der FuD hilft Menschen mit Behinderungen, selbst zu bestimmen, was sie in ihrer Freizeit unternehmen wollen. Dabei werden Sie von Mitarbeitenden unterstützt. Eltern und Angehörige erhalten Zeit zur Erholung oder für andere Aufgaben.

Art und Umfang der Unterstützung orientieren sich an den individuellen Bedürfnissen, sie werden mit den Betroffenen abgeklärt und fest vereinbart. Zu den Angeboten gehören Betreuung und Begleitung für einige Stunden oder ganze Tage, Freizeitbegleitung, Begleitung zu Ärzten und Therapeuten, Ausflüge, Ferienprogramm und betreute Ferien-Reisen, sowie die Unterstützung in Krisen und Notsituationen.



shutterstock-Zadorozhnyi Viktor

Wer kann mitmachen?

Unser Schulungsangebot richtet sich an Menschen, die Freude daran haben, Menschen ganz unterschiedlichen Alters, mit ganz unterschiedlichen Beeinträchtigungen, darin zu unterstützen, ihre Freizeit oder ihren Alltag möglichst selbständig und selbstbestimmt zu gestalten.

Die Mitarbeit im Familienunterstützenden Dienst geschieht in der Regel ehrenamtlich. Ein Entgelt im Rahmen der Übungsleiterpauschale ist üblich.

Sie haben Interesse?

Infoabende zum FuD bitte erfragen bei:

Noh Bieneen Wipperfürth, Telefon 02267 | 8885036

und bei

HBW-Wiehl, Telefon 02261 | 6069651 am



shutterstock-Zadorozhnyi Viktor

Basisqualifizierung für den Familien unterstützenden Dienst

zur Erbringung von Angeboten im Alltag gemäß §45 SGB XI und AnFöVO NRW

Auf Grundlage gesetzlicher Bestimmungen muss gewährleistet sein, dass Übungsleiter*Innen vor ihrem Einsatz eine Schulung durchlaufen haben. Ab 01.01.2017 werden insgesamt 40 Unterrichtsstunden gefordert.

Ziele der Qualifizierung sind:

- Erwartungen und Motivation klären
- Basiswissen über gesetzliche Bestimmungen und Rechte von Menschen mit Behinderung vermitteln
- Hintergrundwissen zum FuD und Kenntnisse über Angebote zur Unterstützung im Alltag geben
- die Rolle als ehrenamtlich Tätige im FuD bestimmen
- Basiswissen über Krankheits- und Behinderungsbilder
- Umgang mit und Pflege von Menschen mit Behinderungen
- Kommunikation im Alltag